

IFROS-PROJEKT

Von der Idee zum Geschäftsmodell, vom Prototypen an den Markt: Das Incubation-Format für frühphasige Geschäftsideen.

IFROS begleitet angehende Gründerinnen und Gründer in der Region Osnabrück auf dem Weg von der ersten Idee bis zur möglichen Umsetzung. Das Projekt unterstützt dabei mit kreativen Workshops, individueller Beratung, moderner technischer Ausstattung und gezielten Netzwerkformaten. Träger des Projekts ist die WFO Wirtschaftsförderung Osnabrück GmbH in Kooperation mit der WIGOS Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land mbH und dem SmartCityHouse. Das Programm läuft in der Region Osnabrück seit 2024 und wird im Rahmen der Zukunftsregion StadtLandZukunft OS mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.



Das Incubation-Programm basiert auf zwei Handlungssträngen.

Zum einen bieten wir gründungsinteressierten Menschen die Chance, sie in unserem Batch Programm sechs Monate lang zu betreuen und zu fördern. Zum anderen führen wir unterschiedlichste Vernetzungsaktivitäten durch, um für den Berufsweg Gründung u.a. an den Schulen zu sensibilisieren.

Batch Programm:

- sechs Monate kostenfreie Betreuung: Mentoring und Sparring durch einen Startup Coach
- Unterstützung bei der Geschäftsmodell- und MVP-Entwicklung
- Infrastruktur vor Ort durch Co-Working-Plätze und die SmartCityWerkstatt

Vernetzungsaktivitäten an den Schulen:

- Vorstellung des IFROS-Projektes an Berufsorientierungstagen oder in Seminarfächern
- individuelle Formate zum Austausch über den Weg "von der Idee zur Gründung"
- Einblicke in regionale Praxisbeispiele



Partizipationsmöglichkeiten als Schule:

Wenn Sie Interesse daran haben, das IFROS-Projekt an Ihre Schule zu holen, freuen wir uns von Ihnen zu hören. Wenden Sie sich gerne per E-Mail an Carina Hopp aus dem SmartCityHouse: c.hopp@smartcityhouse.de

Du hast als Schüler oder Schülerin bereits eine Idee?

Dann bewirb dich bis zum 31. Mai 2026 für den nächsten Batch. Schicke eine grobe Skizzierung deiner Idee per E-Mail an Carina Hopp aus dem SmartCityHouse unter c.hopp@smartcityhouse.de.



Kofinanziert von der Europäischen Union



EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN